

GEMEINDE ERLLENBACH

LANDKREIS _____ MAIN - SPESSART

2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES

"WINTERLEITE-HERMANNENBERG"

M. 1 : 1000



Planung: **ARCHITEKT WILLI MÜLLER**

Alfred-Ruppert-Straße 10 8772 Marktheidenfeld
Tel. 09391/5633 · Telefax-Nr. 09391/3168

Datum: 27.05.1992

aez. t.w.

Blatt

1. Der Gemeinderat hat am **23. April 1991** die 2. Änderung des Bebauungsplanes beschlossen.

Der Beschluß wurde am **21. Aug. 1992** bekanntgemacht - § 2 (1) BauGB -

Datum **20. Jan. 1994**  *Diener*
P. Diener, 1. Bürgermeister

2. Die Bürgerbeteiligung wurde am durch Auflegung der Planung vom bis durchgeführt - § 3 (1) BauGB -

Datum P. Diener, 1. Bürgermeister

3. Der Planentwurf vom **27. Mai 1992** i.d.F. vom **13. Juli 1992** hat einschließlich Begründung vom **04. Okt. 1993** bis **05. Nov. 1993** öffentlich ausgelegt - § 3 (2) BauGB -

Datum **20. Jan. 1994**  *Diener*
P. Diener, 1. Bürgermeister

4. Der Gemeinderat hat am **11. Jan. 1994** die 2. Änderung des Bebauungsplanes vom **27. Mai 1992** i.d.F. vom **13. Juli 1992** als Satzung beschlossen - § 10 BauGB -

Datum **20. Jan. 1994**  *Diener*
P. Diener, 1. Bürgermeister

5. Der Bebauungsplan i.d.F. vom **13.7.94** wurde am **2.2.1994** angezeigt - § 11 BauGB -

Datum **2.2.1994**  *Diener*
H. Hart, 1. VG-Vorsitzender

Diener, 1. Bgm.

5. Das Landratsamt hat die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht/ innerhalb der Frist geltend gemacht - § 11 (3) Satz 2 BauGB -

Datum **31.3.1994** H. Hart, 1. VG-Vorsitzender

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am **20.3.1994** bekanntgemacht. Damit tritt der Bebauungsplan in Kraft - § 12 BauGB - Auf die Rechtsfolgen wurde hingewiesen - §§ 44 u. 215 BauGB -

Datum **31.3.1994**  *Diener*
H. Hart, 1. VG-Vorsitzender

BEGRÜNDUNG

Die Gemeinde Erlenbach besitzt für das Gebiet "Winterleite - Hermannsberg" einen rechtskräftigen Bebauungsplan und eine 1. Änderung vom 29.10.1980 i.d.F. vom 28.04.1981.

In diesem Gebiet sind zwei Baugrundstücke zwischen dem Winterleitenweg und dem Ketteltor vorhanden, die eine große Tiefe aufweisen.

Um weiteres Bauland im Bereich vorhandener Baugebiete zu schaffen, wurde am 23.04.1991 vom Gemeinderat beschlossen, die Grundstücke Flur Nr. 7582 und 7583 zu teilen.

Für diese Grundstücke wurden neue Baugrenzen festgesetzt.

Die eingetragenen Parkplätze auf Fl.Nr. 7577 am Winterleitenweg - entlang Grundstück Fl.Nr. 7583- entfallen.

Die Fläche wird von Straßenverkehrsfläche in WA -Gebiet umgestuft.

Ansonsten gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplanes und der 1. Änderung.

Festsetzungen:

- 1.) Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4. BauNVO
- 2.) Geltungsbereichsgrenze der 2. Bebauungsplangrenze
- 3.) Baugrenze neu
- 4.) Grundstückszufahrten
- 5.) Ansonsten gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplan vom 28.08.1968 i.d.F.v. 24.02.1971 und der 1. Änderung.



Hinweise :

- 1.) Geltungsbereichsgrenze des rechtskräftigen Bebauungsplanes
- 2.) Flurnummern
- 3.) Grundstücksgrenze vorhanden
- 4.) Baugrenze entfällt
- 5.) Maßangabe in Meter
- 6.) Vorh. Abwasserkanal
- 7.) Vorh. Wasserleitung
- 8.) Grundstücksgrenze geplant
- 9.) Vorgeschlagene Gebäudestellung



7582



1. Der Gemei
Bebauungs
Der Besch
Datum ...

2. Die Bürge
der Planu
vom
Datum ...

3. Der Plane
schließl
ausgeleg
Datum ...

4. Der Geme
bauungsp
Satzung
Datum ..

5. Der Beba
angezeig
Datum ..

6. Das Land
innerhal
Datum ..

7. Die Durc
bekanntg
Auf die
Datum ..

